

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Diese Bestimmungen gelten für alle Erscheinungsweisen von "Österreich", „MADONNA mit ÖSTERREICH“, „gesund&fit“, „ReiseLust“, „NaturLust“, „Seitenblicke“, „cooking“ und „MADONNA“

Geltungsbereich

Unsere Lieferungen, Leistungen und Angebote erfolgen ausschließlich auf der Grundlage dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen (in der Folge auch: „AGB“). Der Einbeziehung von AGB eines Kunden, die unseren AGB widersprechen, wird ausdrücklich widersprochen.

Diese AGB gelten uneingeschränkt für Unternehmer im Sinne von § 1 Abs 2 KSchG, für Verbraucher im Sinne von § 1 Abs 1 Z 2 KSchG nur insoweit, als sie nicht zwingend anzuwendenden Bestimmungen des Konsumentenschutzgesetzes widersprechen.

Sie bestätigen durch den Vertragsabschluss, dass Sie über 18 Jahre alt sind.

Kombiangebote

Das Kombiprodukt erhalten Sie, falls nicht anders angekündigt, nach Zahlungseingang der ersten Abo-Gebühr inklusiver etwaiger Zuzahlungen, zugesandt.

Pro Haushalt kann während ein und derselben Vorteilsaktion nur ein Angebot gewährt werden.

Endet das Abo vor Ablauf der Mindestvertragsdauer aus von Ihnen zu vertretenden Gründen oder machen Sie von Ihrem Rücktrittsrecht nur in Bezug auf das Abo Gebrauch, so sind wir zur Nachverrechnung der Differenz des für die Zusatzleistung berechneten Preises auf den handelsüblichen Preis berechtigt. Als handelsüblich gilt jedenfalls ein unverbindlich empfohlener Listen- oder Richtpreis.

Recht des Widerrufs

Als Verbraucher im Sinne des FAGG (Fern- und- Auswärtsgeschäfte-Gesetz) haben Sie das Recht, binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen den von Ihnen abgeschlossenen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt 14 Tage ab der ersten Zustellung. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns, die

Mediengruppe "Österreich" GmbH, Abo Service, Postfach 1, 1217 Wien

E-Mail: abo@oe24.at

Telefax: 0800 20 1200

mittels einer eindeutigen Erklärung (zB per Brief, per E-Mail oder per Telefax) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren.

Sie können dafür das von uns zur Verfügung gestellte Muster-Rücktrittsformular verwenden, das jedoch nicht verpflichtend vorgeschrieben ist. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Wenn Sie den abgeschlossenen Vertrag widerrufen, haben wir alle Zahlungen, die wir dafür von Ihnen erhalten haben, unverzüglich und spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf des Vertrages bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall wird Ihnen wegen dieser Rückzahlung ein Entgelt berechnet. Verlangen Sie, dass unsere Lieferungen schon während der Widerrufsfrist beginnen sollen, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der gelieferten Zeitungsexemplare bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechtes unterrichten, im Vergleich zur vorgesehenen Abo-Laufzeit entspricht.

Kündigungsbestimmungen bei Kombi-Abos

Die jeweils vereinbarte Mindestdauer des Abos läuft ab dem vereinbarten Zustelltermin. Wenn Sie Ihr Abo weiter beziehen wollen, brauchen Sie nichts zu tun. Ihr Abo läuft, zum jeweils gültigen Abopreis, bis zur Kündigung weiter. Das Abo ist nach der Mindestdauer mit einer vorausgehenden 6-wöchigen Kündigungsfrist möglich - es gilt das Datum des Poststempels - mit Wirksamkeit zum Monatsletzten bzw. wenn das Abo für einen längeren Zeitraum vorausbezahlt ist, frühestens mit Ende des bezahlten Zeitraums schriftlich kündbar. Haben Sie das Abo für eine Mindestdauer eines Jahres oder für längere Zeit bestellt, so können Sie es zum Ablauf des ersten Jahres unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von zwei Monaten schriftlich kündigen; danach ist die Kündigung unter Einhaltung dieser Frist zum Ablauf jeweils eines halben Jahres möglich. Es genügt eine schriftliche Mitteilung an den Verlag: Mediengruppe "Österreich" GmbH, Abo Service, Postfach 1, 1217 Wien.

Kündigungsbestimmungen bei sonstigen unbefristeten Abonnements

Das Abo ist jederzeit mit einer 6-wöchigen Kündigungsfrist - es gilt das Datum des Poststempels - mit Wirksamkeit zum Monatsletzten bzw. wenn das Abo für einen längeren Zeitraum vorausbezahlt ist frühestens mit Ende des bezahlten Zeitraums schriftlich kündbar. Es genügt eine schriftliche Mitteilung an den Verlag: Mediengruppe "Österreich" GmbH, Abo Service, Postfach 1, 1217 Wien.

Ihre erste zugestellte Ausgabe

erhalten Sie, falls nicht anders angekündigt, zu dem in der Auftragsbestätigung genannten Termin, jedoch spätestens 5 Werktage nach Eingang Ihrer Bestellung.

Hauszustellung (gültig nur für "Österreich" Kunden)

Genießen Sie Ihre Zeitung durch eine bequeme Hauszustellung (in den von ÖSTERREICH angebotenen Gebieten), werktags von Mo-Sa. Bei unlöslichen Zutrittsverhinderungen, die nicht in unserem Wirkungsbereich liegen stellen wir, nach vorangegangener Information an Sie, kostenlos auf Postzustellung um. In allen anderen Gebieten erhalten Sie Ihre Zeitung von Mo bis Sa per Post. Über die Möglichkeit einer Hauszustellung in diesen Gebieten informieren wir Sie zu gegebener Zeit verlässlich.

Abopreise

Sollte während der Vertragszeit eine Erhöhung des Abopreises eintreten, dann ist ab dem Zeitpunkt der Erhöhung der neue Abopreis zu entrichten. Für den Zeitraum der Vorauszahlung des Abo-Entgeltes ist der bekannt gegebene Abopreis garantiert.

Zahlungsweise

Bei der Erteilung einer Einzugsermächtigung wird das Abo-Entgelt monatlich im Voraus eingezogen.

Bei Zahlung mittels Zahlschein/durch Überweisung ist das Abo-Entgelt jeweils für den vereinbarten Zahlungszeitraum im Voraus zu bezahlen. Sie stimmen der Übermittlung der Rechnungen in digitaler Form per E-Mail ausdrücklich zu.

Sicherheit mit Einzugsermächtigung

Im Falle einer Einzugsermächtigung beauftragen Sie die Mediengruppe "Österreich" GmbH widerruflich, die von Ihnen zu entrichtenden Zahlungen bei Fälligkeit zu Lasten Ihres Kontos mittels Einzugsermächtigung einzuziehen. Damit ist auch die kontoführende Bank ermächtigt die Lastschrift einzulösen, wobei für diese keine Verpflichtung der Einlösung besteht, insbesondere dann, wenn das Konto nicht die erforderliche Deckung aufweist.

Sie haben das Recht innerhalb von 42 Kalendertagen ab Abbuchungstag ohne Angabe von Gründen die Rückbuchung zu veranlassen.

Die Gebühren allfälliger Rücklastspesen übernimmt der Verursacher.

Urlaubszeit

Bitte teilen Sie uns Ihre Abwesenheit mindestens zehn Tage zuvor schriftlich oder telefonisch mit. Unser Urlaubsservice bietet Ihnen folgende Varianten an:

Die Nachsendung innerhalb von Österreich ist kostenlos, ins Ausland erfolgt die Nachsendung gegen Erstattung der Auslandsportokosten.

Oder tun Sie etwas Gutes und spenden Sie den Bezug während Ihres Urlaubs einer sozialen Einrichtung.

Natürlich können Sie auch eine Lieferunterbrechung von höchstens 3 Wochen verfügen.

Der Bezugszeitraum verlängert sich automatisch um die Tage der Nichtbelieferung.

Im Falle höherer Gewalt,

bei Verhältnissen, die eine Belieferung unmöglich machen, beispielsweise bei Arbeitskampf (Streik oder Aussperrung), können wir keinen Belieferungs- oder Entschädigungsanspruch gelten lassen.

Sonstiges

Abhol-Abo Bestellungen sind nur durch den Letzt-Verbraucher möglich. Der Weiterverkauf der Abhol-Abo-Zeitung ist nicht gestattet. Der Verlag behält sich vor, die Abhol-Abo Bestellungen ohne Angabe von Gründen abzulehnen.

Der Verlag haftet gegenüber den Abonnenten aus dem Titel des Schadenersatzes lediglich im Falle eines groben Verschuldens. Für Schäden aller Art haftet die Mediengruppe "Österreich" GmbH nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit.

Sobald und solange sich der Kunde in Zahlungsverzug befindet, ist die Mediengruppe "Österreich" GmbH berechtigt die Lieferung der Leistung einzustellen. Weiters ist der Kunde, wenn er mit der Erfüllung einer fälligen Zahlungspflicht schuldhaft in Verzug gerät, zum Ersatz der Verzugszinsen in der gesetzlichen Höhe sowie zum Ersatz der notwendigen Kosten von zweckentsprechenden außergerichtlichen Betreibungs- oder Einbringungsmaßnahmen verpflichtet, soweit diese in einem angemessenen Verhältnis zur betriebenen Forderung stehen.

Der Verlag ist berechtigt, offene Forderungen durch Inkassobüros/Rechtsanwälte eintreiben zu lassen oder die Forderungen zum Zweck der Eintreibung an entsprechend konzessionierte Unternehmen in Sinne des § 1 Abs. 1 Z 16 BWG abzutreten. Die betriebene Forderung erhöht sich um die damit verbundenen Kosten.

AGB-Änderung

Eine Abänderung oder Ergänzung des Abonnementvertrages bzw. dieser AGB durch Sie ist nur wirksam, wenn sie schriftlich durch die Mediengruppe "Österreich" GmbH bestätigt worden ist.

Der Verlag behält sich Änderungen dieser AGB vor. Der Verlag wird Sie von Änderungen der AGB informieren und Sie darauf hinweisen, dass Sie den geänderten Bedingungen binnen 14 Tagen ab Zugang schriftlich widersprechen können. Widersprechen Sie nicht, so gelten für Sie die geänderten Bedingungen.

Sie können die jeweils aktuellen Bedingungen beim Verlag anfordern oder unter www.oe24.at abrufen.

Erfüllungsort und Gerichtsstand

Erfüllungsort und Gerichtsstand ist – soweit das Konsumentenschutzgesetz nicht zwingend Anderes vorsieht – der Sitz der Mediengruppe "Österreich" GmbH. Es gilt österreichisches Recht unter Ausschluss seiner Verweisungsnormen und unter Ausschluss des UN-Kaufrechtes.

Schlussbestimmungen

Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages unwirksam oder undurchführbar sein, wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen dadurch nicht berührt.

Die unwirksame oder undurchführbare Bestimmung wird durch diejenige wirksame bzw. durchführbare Bestimmung ersetzt, die der unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmung wirtschaftlich am nächsten kommt.

LINK zu AGB als PDF

Offenlegung unter www.oe24.at/impressum/offenlegung abrufbar.